

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 46.

Freitag den 15. Februar.

1856.

Zwölfter Hauptbericht über die Wirksamkeit der städtischen Anstalt für Arbeitsnachweisung im Jahre 1855.

Monate.	Neu angemeldete Arbeiter.		Besuche nach Arbeitern.		Ausgeführte Arbeitsbestellungen.	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Januar . . .	1	3	80	108	80	107
Februar . . .	15	11	78	129	77	129
März	6	15	71	205	70	204
April	9	16	115	269	115	269
Mai	6	17	51	205	50	204
Juni	5	10	37	137	37	136
Juli	1	12	54	111	51	109
August	5	11	59	144	58	144
September . .	9	18	94	297	93	296
October	6	9	62	246	61	244
November . . .	3	9	76	128	76	128
December . . .	4	4	51	156	51	151
	70	135	828	2135	819	2121
	205		2963		2940	

Diese 2940 ausgeführten Arbeitsbestellungen vertheilten sich folgendermaßen auf die beiden Geschlechter und die verschiedenen Arten der Beschäftigung:

A. Männliche Personen:

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| 9 Aufwärter. | 49 Laufburschen. |
| 2 Ausräumer. | 1 Linier. |
| 1 Begleiter. | 10 Logiskräumer. |
| 2 Bogenfänger. | 5 Messgehülfen. |
| 6 Boten. | 1 Notenschreiber. |
| 1 Colporteur. | 8 Obstplücker. |
| 14 Deckenausstopfer. | 12 Delfarbestreicher. |
| 1 Drahtstricker. | 36 Eisenkehrer. |
| 15 Glashacker. | 5 Papparbeiter. |
| 7 Fabrikarbeiter. | 1 Polirer. |
| 2 Farbreiber. | 83 Radbreher. |
| 2 Fensterpolirer. | 15 Roldreher. |
| 7 Glaspulverer. | 1 Satinier. |
| 21 Glashneider. | 36 Schneeschüpper. |
| 57 Gartenarbeiter. | 14 Schreiber. |
| 20 Grubenräumer. | 6 Schuhputzer. |
| 4 Haarpuffer. | 1 Stößer. |
| 159 Handarbeiter. | 1 Straßenkehrer. |
| 5 Hausburschen. | 1 Topfeinstricker. |
| 21 Holzhacker. | 9 Torfabträger. |
| 75 Holzträger. | 39 Träger. |
| 7 Hülfsmarkthelfer. | 1 Vorleser. |
| 1 Kartoffelausnehmer. | 1 Wasserplumper. |
| 35 Kohlenträger. | 1 Wasserträger. |
| 5 Krankenwärter. | 3 Zimmerfroctteure. |

B. Weibliche Personen:

- | | |
|----------------------|---------------------|
| 21 Aufwäscherinnen. | 24 Ausbesserinnen. |
| 15 Aufwartefrauen. | 4 Bogenfängerinnen. |
| 217 Aufwartemädchen. | 1 Botenfrau. |

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| 12 Fabrikarbeiterinnen. | 40 Näherinnen. |
| 2 Feldarbeiterinnen. | 13 Plätterinnen. |
| 4 Flaschenpülerinnen. | 24 Roldreherinnen. |
| 13 Gartenarbeiterinnen. | 1138 Scheuerfrauen. |
| 1 Goldspinnerin. | 18 Schneiderinnen. |
| 4 Haarpufferinnen. | 21 Trägerinnen. |
| 4 Handarbeiterinnen. | 1 Verkäuferin. |
| 71 Kinderwärterinnen. | 1 Vorhangaufsteckerin. |
| 1 Kochfrau. | 408 Waschfrauen. |
| 19 Krankenwärterinnen. | 15 Wasserträgerinnen. |
| 5 Laufmädchen. | 5 Wochenwärterinnen. |
| 4 Logiskräumerinnen. | 2 Zeichnerinnen. |

In diesem Jahre sind 50 männliche und 30 weibliche Arbeitszweige vorgekommen (im vorigen Jahre 53 männliche und 30 weibliche), 23 Bestellungen, namentlich 9 männliche und 14 weibliche, sind nicht zu Stande gekommen, eines Theils konnten dieselben nicht sogleich herbeigeschafft werden, andern Theils fehlte es in Folge des Eisenbahnbaues an männlichen Arbeitern. Obige Zahl der neuangemeldeten Arbeiter beiderlei Geschlechtes vertheilt sich folgendermaßen auf die Altersklassen:

	männlichen Geschlechts	weiblichen Geschlechts	zusammen
Von 14 bis 20 Jahren	26	50	76
" 21 " 30 "	17	21	38
" 31 " 40 "	15	32	47
" 41 " 50 "	7	19	26
" 51 " 60 "	2	7	9
" 61 " 70 "	3	5	8
" 71 " 80 "	—	1	1
	70	135	205

Von den 70 männlichen Arbeitern sind ledigen Standes 38.
 Verheirathete 29.
 Witwer 2.
 Getrenntlebender 1.

Von den 135 weiblichen ledig 66.
 Verheirathete 44.
 Witwen 21.
 Getrenntlebende 3.
 Geschiedene 1.

Die 2940 Arbeitsbestellungen sind von 193 männlichen und 318 weiblichen (worunter 27 männliche und 51 weibliche aus der Armencaffe Unterstützte) ausgeführt worden.

Nach Ausweis der an die Anstalt zurückgelieferten Karten betrug der Geldverdienst der beschäftigten Arbeiter:

Januar	225 Thlr. 10 Ngr. 4 Pf.
Februar	131 " 18 " 5 "
März	582 " 20 " 6 "
April	267 " 19 " — "
Mai	334 " 22 " 9 "
Juni	208 " 15 " 2 "

Latus 1750 Thlr. 16 Ngr. 6 Pf.